

Schreiben von Sigmund von Brandis an Bürgermeister und Rat von Chur betreffend die Bitte, ihm zu einem zu leistenden Gerichtstag ihren Stadtschreiber zur Verfügung zu stellen.

Or. (A), StadtA Chur, RA. 1468.109. – Pap. 21,5/17 cm. – Papiersiegel. – Anschrift: Den ersamen wissen burgermaister vnd rät zc Cur, minen gütten fründ etc.

l¹ Min^{a)} fruntlich dienst züvor, ersamen wissen lieben gütten fründ. Ich lass üch l² wissen, das ich ain fruntlichen tag ze laisten hab uff sunentag nächst nach dem l³ zwölften. Nun ist mir grossen an semlichem tag gelegen, hiervmb bitt ich üch l⁴ mit gantzem flys vnd ernst, jr wellend mir wern stat schriber lichen vff l⁵ semlich tag vff min kostung vnd wellend mich an jn nit lassen. Wo ich das l⁶ vmb üch all oder vmm jeklichem jn sunder verdienen kan, will ich allzit willig l⁷ sin. Geben vff sant Nicolus tag anno^{b)} domini im LXVIII. Wer verschriben antwurt l⁸ by disem botten.

l⁹ Sigmund fryherr l¹⁰ von Brandis¹.

a) *Initiale M 1,3 cm hoch.* – b) *Mit überflüssigem Verdopplungsstrich.*

¹ *Sigmund I. v. Brandis, 1444-1492.*